

Über 800 Meldungen beim 35. Dorfschießen der SG Kammer-Rettenbach

Klaus Oberkandler ist neuer Dorfkönig

Klaus Oberkandler hat das 35. Dorfschießen der SG Kammer-Rettenbach mit einem 5,0-Teiler gewonnen. Unter kräftigem Beifall nahm er bei der Siegerehrung die Festscheibe entgegen. Er löst damit die bisherigen Dorfkönigin Jenny Osenstätter ab. Klaus Oberkandler hatte bereits 2015 diesen Titel gewonnen.



Beim 35. Dorfschießen der SG Kammer-Rettenbach gewann Klaus Oberkandler den Titel des Dorfkönigs 2018. Die Festscheibe überreichten Schützenmeisterin Pia Oberkandler und deren Stellvertreter Florian Rothmayer.

Die Festscheibe und die Sachpreise, die man mit einem guten Blattl gewinnen konnte, waren hart umkämpft. Mathias Pleli kam mit einem 5,3-Teiler auf den zweiten Platz, gefolgt von Karin Paulus (5,3), Gitti Fembacher (7,2) und Florian Wimmer (7,8). Die Teilnehmer mit den 35 besten Teilern konnten sich attraktive Sachpreise aussuchen.

Wie Schützenmeisterin Pia Oberkandler bei der Siegerehrung im Gasthaus Jobst in Rettenbach berichtete, lagen nicht nur die Blattl, sondern auch die Zahl der geschossenen Ringe dicht beisammen. An den vier Schießtagen verzeichnete die Schützengesellschaft über 800 Meldungen. Es gingen rund 300 Jugendliche und Erwachsene an den Start. Die Siegerehrung war wieder ein großes geselliges Treffen, an dem mehr als 200 Personen teilnahmen und kostenlos bewirtet wurden. Für die Jugendlichen gab es eine eigene Blattlwertung; hier führte Thomas Schuster mit einem 12-Teiler. Jonas Kröger schoss einen 15-Teiler und Christoph Wimmer einen 32-Teiler. Auf Platz vier folgte Theresa Ober (34) und auf Platz fünf Bernadette Stitzl (37).

In der Meisterwertung wurde das Ringergebnis auf 20 Schuss gewertet. Bei den Nichtschützen erzielte Thomas Koppelstätter 193 Ringe und verwies Kajetan Schnitzer mit 190 Ringen, Rita Pleli (189), Andreas Ober (188) und **Johann Kröger jun. (187)** auf die Plätze. Bei den Schützen gewann Pia Oberkandler (197) vor Michael Kraller (196), Mathias Pleli (196), Hans Kröger sen. (195) und Klaus Oberkandler (195). Die besten Teiler auf die schwarzen Ringscheiben für die Mannschaftswertung hatte bei den Hobbyschützen Matthias Sorg (3), Marion Liener (5), Lukas Loban (9), Franziska Hackl (10) und Stefan Gsinn (13). Bei den Schützen waren **Max Sigleitmaier (2)**, Jungschütze **David Drechsler (9)**, Michael Kraller (10), Mathias Pleli (11) und Wolfgang Zimmermann (13) erfolgreich.

Jeder Teilnehmer konnte für beliebig viele Mannschaften antreten. 38 Mannschaften kamen in die Wertung. Gewertet wurden pro Mannschaft die Ergebnisse der besten zwei Schützen und der drei besten Nichtschützen. Den ersten Platz belegte mit 954 Ringen der Motorsportclub Traunstein, der schon seit vielen Jahren am Dorfschießen in Kammer teilnimmt.

Auf Platz zwei kam die Krieger- und Soldatenkameradschaft Kammer (946), gefolgt vom Arbeiter- und Burschenverein (942). Platz vier belegte die DJK (939) und **Platz fünf die Feuerwehr (938)**. In der Kategorie Meistbeteiligung führte die DJK Kammer, wie die letzten sieben Jahre auch, mit 77 Teilnehmern, gefolgt vom Arbeiter- und Burschenverein (60), **der Feuerwehr (57)**, den Faschingsfreunden Blau-Weiss Kammer (51) und dem Trachtenverein (44). K.O.